

Tote nach türkischem Luftangriff im Irak

Von Nick Brauns

Dohuk. Die Zahl der Todesopfer nach einem türkischen Luftangriff in der irakischen Autonomieregion Kurdistan ist auf zehn angestiegen. In der Nacht zum Mittwoch hatte die türkische Luftwaffe vermeintliche Guerillakämpfer der PKK im Gouvernement Dahuk bei der grenznahen Stadt Amadija bombardiert. Bei den getöteten Zivilisten handelt es sich nach Angaben der kurdischen Regierung um Dorfbewohner, die beim Jagen waren. Die Regierung in Erbil forderte die Türkei auf, ihre Luftangriffe einzustellen. Im Vorfeld des von Ankara abgelehnten Unabhängigkeitsreferendums, das der kurdische Präsident Masud Barsani für Montag angesetzt hat, führt die türkische Armee derzeit ein Manöver im Grenzgebiet zum Irak durch.

<https://www.jungewelt.de/artikel/318663.tote-nach-tuerkischem-luftangriff-im-irak.html>